

Kurz notiert

Wirbel um die Weleda

Seit dem 8. September 2025 ist eine zweibändige Studie der Historikerin Anne Sudrow zu den »Zusammenhängen von SS, ökologischer Landwirtschaft und Naturheilkunde im KZ Dachau« verfügbar: »Heil Kräuter Kulturen. Die SS, die ökologische Landwirtschaft und die Naturheilkunde im KZ Dachau« und »Saat der Gewalt. Der »Kräutergarten« in Dachau seit 1945« (beide Göttingen 2025). Sie ist im Auftrag der KZ-Gedenkstätte Dachau verfasst worden. Für die Wochenschrift »Der Spiegel« war dies ein willkommener Anlass, die biologisch-dynamische Landwirtschaft und die Firmenpolitik der »Weleda« in die Nähe des Nationalsozialismus zur rücken. Tatsächlich sind einige Anthroposophen ab 1933 in die Dynamik dieses totalitären Systems hineingezogen worden. Der »Spiegel«-Artikel, der in der Onlineversion den Titel: »Die Naziverbindungen der Naturkosmetikfirma Weleda« trägt, versucht jedoch den Eindruck zu erwecken, als ob auch die unter extrem repressiven Bedingungen arbeitende Firmenleitung der »Weleda« selbst in die Aktivitäten dieses Unrechtsregimes verstrickt gewesen wäre. Dies entspricht indessen nicht den Tatsachen.

Die Weleda hat inzwischen auf ihrer Webseite ein Statement zur »Spiegel«-Geschichte veröffentlicht (www.weleda.de/footer/dialog/presseartikel/statement_spiegel_weleda) und eine Aktualisierung des der Firmengeschichte während des Dritten Reiches gewidmeten Teils ihrer Website vorgenommen (www.weleda.de/weleda/ueber-uns/weleda-zwischen-1933-und-1945). Zudem finden sich dort ein Link zum 2024 beauftragten Gutachten der »Gesellschaft für Unternehmensgeschichte« sowie Informationen zu dem Geschichtswerk von Susanne H. Gross, Matthias Mochner & Peter Selg: »Anthroposophie und Nationalsozialismus« (Basel & Berlin 2024). – se

Martyn Rawson und Alanus

Die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn hat die Ernennung von Dr. Martyn Rawson zum Honorarprofessor im Fachbereich Bildungswissenschaft bekanntgegeben. Dr. Rawson hat zahlreiche Schriften zur Waldorfpädagogik veröffentlicht. Sein Einsatz für eine globale Perspektive zeigt sich in seiner aktiven Mitwirkung in der Arbeitsgruppe »Schulen« der Europäischen Kommission, wo er die Entwicklung europäischer Bildungspolitik maßgeblich mitgestaltet.

Ein zentrales Anliegen seiner Arbeit ist die Entwicklung von Lehrplänen, die sowohl lokale, kulturelle, historische und geografische Besonderheiten berücksichtigen als auch die Förderung weltoffener und interkultureller Kompetenzen unterstützt. In dem Buch »Crafting a Curriculum of Coherence« (London 2025) beschreibt er mit Kath Bransby die entscheidenden Faktoren für die Entwicklung zeitgemäßer Lehrpläne. Dabei wirft er mit dem Konzept der Dekolonisierung einen kritischen Blick auf eine Waldorfpädagogik allein europäischer Prägung und plädiert für eine kulturintegrative und kulturadaptive Herangehensweise.

Die Berufung von Dr. Rawson zum Honorarprofessor für Waldorfpädagogik im internationalen Kontext erfolgt im Rahmen der Internationalisierung der Lehrerbildung an der Alanus Hochschule. Im August 2025 startet der neue »International Master of Waldorf Education«, der in Kooperation mit dem China Waldorf Forum (CWF) organisiert wird. Der Dekan des Fachbereichs Bildungswissenschaft, Prof. Dr. Jost Schieren, zeigt sich überzeugt: »Mit Dr. Martyn Rawson haben wir einen der international versiertesten und anerkanntesten Kenner der Waldorfpädagogik gewonnen. Seine Expertise wird den neuen Masterstudiengang maßgeblich bereichern.«

www.alanus.edu/

›Spiritual Care‹ in Münster

An der Universität Münster wurde ein interdisziplinärer Masterstudiengang etabliert, der Elemente aus Medizin, Pflegewissenschaften und Theologie vereint. ›Spiritual Care‹ richtet sich an Fachkräfte mit gesundheitsbezogenem oder theologischen Hintergrund und fokussiert sich auf die spirituelle Begleitung und Beratung von Menschen in Krankheit, Krisen und am Lebensende. Der Studiengang ist im Fachbereich Evangelische Theologie verankert.

Ziel des Studiengangs ist es, Fachpersonen auszubilden, die spirituelle Aspekte in die Betreuung von Patienten und deren Angehörigen einbringen können – auch in einem zunehmend säkularen Gesundheitswesen.

Neben theologischen und medizinischen Inhalten stehen Rituale, pastoralpsychologische Gesprächsführung und Selbstreflexion auf dem Lehrplan. Ergänzt wird das Curriculum durch Praktika, u.a. im klinischen Kontext und im Bereich der forschenden Spiritual Care.

www.uni-muenster.de/

Lohmannshof

Der Lohmannshof im niedersächsischen Dörverden befindet sich seit 14 Generationen in Familienbesitz. Heute ist er ein vielfältiger Biolandbetrieb auf rund 125 ha, mit Schwerpunkten auf Feldgemüse und Kartoffeln. Angegliedert ist seit 2016 eine Gärtnerei mit Fruchtgemüseanbau, Saatgutvermehrung und Pflanzenzucht (Freilandtomaten). Seit 2019 werden auch Kräuter angebaut. 55 Rauhwillige Pommersche Landschaft mit Nachzucht, Zweinutzungshühner mit Hähnen und Honigbienen vervollständigen den Kreislauf.

Auf 7,5 ha Ackerland soll jetzt ein Zukunftssacker entstehen, als Lern- und Experimentierfeld dafür, wie eine dem Klimawandel gewachsene Landwirtschaft mit Agroforst aussehen kann. Daher werden jetzt Genossenschaftsanteile gesammelt, um die Flächen dauerhaft in Gemeinschaftseigentum zu überführen.

www.kulturland.de/

Smarter Start ab 14

Immer mehr Kinder verbringen einen Großteil ihrer Kindheit vor digitalen Bildschirmen, allen voran dem Smartphone. Mit negativen Auswirkungen auf ihre körperliche und mentale Gesundheit. Die meisten Eltern würden deshalb ihren Kindern kein Smartphone vor ihrem 14. Lebensjahr geben – wenn sie wüssten, dass die Mehrheit der anderen Eltern in der Klasse des betreffenden Kindes mitziehen. Das ist die einfache, starke Idee hinter ›Smarter Start ab 14‹: Eltern verbünden sich, bilden Bande, tauschen sich bundesweit über 900 Elterngruppen aus und entscheiden sich gemeinsam für ein Aufwachsen mit Dreck unter den Fingernägeln, nicht mit Display in der Hand.

www.smarterstartab14.de/

Schloss Seyboldsdorf

Erkunden und lernen, wie Gemeinschaft, basierend auf Respekt, Empathie, Selbstverantwortung und gegenseitiger Unterstützung, gelebt werden kann – das möchten die Initiatoren eines neuen Wohnprojekts in der Nähe von Landshut in Bayern: Das Schloss Seyboldsdorf mit einem fast 2,5 Hektar großen Grundstück samt Burggraben, Kapelle, Innenhof, Streuobstwiese und Teich bietet dafür romantisch-schöne Voraussetzungen und reichlich Platz.

In einer ersten Phase wird ein Teil des Gebäudes mit bis zu 20 Menschen bezogen. Als WG-ähnliche Wohnform werden neben einzelnen Privatzimmern mehrere Küchen, Wohnzimmer, Co-Working- und Gemeinschaftsräume entstehen. In weiteren Stufen soll die Immobilie für bis zu 40 Menschen aller Generationen behutsam saniert und ausgebaut werden. Die großen Grünflächen rund um die Gemäuer sollen landwirtschaftlich und ökologisch genutzt werden.

Partner für die Entwicklung des Vorhabens ist die Münchener Dachgenossenschaft ›Convex_us‹ eG. Das Grundstück und die Ziele des Projektes werden über ein Erbbaurecht mit uns als ›Stiftung trias‹ ideell abgesichert.

www.stiftung-trias.de/



Anthroposophie sehen

Neben einer so knappen wie kurzweiligen Einführung in die Entstehung und Eigenart der Wandtafelzeichnungen Rudolf Steiners sowie in deren kunstgeschichtliche Bedeutung und Rezeption findet sich hier vor allem eine reichhaltige Auswahl dieser Denk-Bilder, die berühren, begeistern, verblüffen oder irritieren können. Wer sich in diese Kreidezeichnungen und die dazugehörigen Textpassagen vertieft, gewinnt nicht nur einen ersten thematischen Überblick über das weitgespannte Vortragswerk Rudolf Steiners, sondern begibt sich darüber hinaus in einen Grenzbereich, wo Ästhetik und Philosophie, Kunst und Wissenschaft, Geist und Materie, Sinnliches und Übersinnliches einander berühren und durchdringen. Die Kreide-Zeit beginnt. Der Denk-Raum öffnet sich.

liebe WALTER KUGLER und FREIHEIT

Sichtbare Anthroposophie
auf den Wandtafelzeichnungen
Rudolf Steiners

FREIES GEISTESLEBEN

Walter Kugler: **Liebe und Freiheit**
Sichtbare Anthroposophie
auf den Wandtafelzeichnungen Rudolf Steiners
259 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag | € 49,- (D)
ISBN 978-3-7725-2735-7

www.diedrei.org

Freies Geistesleben : *Wissenschaft und Lebenskunst*